

Carl Friedrich Zöllner | 1800-1860

Einkehr - Zum Krug im grünen Kranze

Text: Wilhelm Müller | 1794-1827

4-stimmiger Chor-/Bläusersatz in C

Notiert: Reinhard Göbbel | 2025

Intro

poco rit. -----

Strophen 1-3

1C
2C
3C
4C

6
1C
2C
3C
4C

11
1C
2C
3C
4C

Strophe 4

1C
2C
3C
4C

poco rit. -----

20
1C
2C
3C
4C

Strophe 5

24

1C
2C
3C
4C

29

1C
2C
3C
4C

34

1C
2C
3C
4C

Im Krug zum grünen Kranze, da kehrt ich durstig ein;
 |: da saß ein Wanderer drinnen, am Tisch beim kühlen Wein. :|

Das Glas ward eingegossen, das wurde nimmer leer;
 |: sein Haupt ruht auf dem Bündel, als wär's ihm viel zu schwer. :|

Ich tät mich zu ihm setzen, ich sah ihm ins Gesicht,
 |: das schien mir gar befreundet und dennoch kannt' ich's nicht. :|

Da sah auch mir ins Auge der fremde Wandersmann
 und füllte meinen Becher und sah mich wieder an.

Hei, wie die Becher klangen, |: wie brannte Hand in Hand. :|
 Es lebe die Liebste deine, |: Herzbruder, :| im Vaterland!